

# Windows Server Microsoft 365 Cloud

Systemkoordinierenden-Wissen  
Patrick Bärenfänger, Oktober 2021

## Lebenslauf

- 1969 geboren, Ausbildung DV-Kaufmann, Studium Elektrotechnik/Informatik
- Seit 1990 in der EDV-Branche
- Von 1995-2001 GAO Münster (Ratiodata IT-Lösungen und Services GmbH)
- 2001 in Projekten für Microsoft, AXA-Colonia, Döres AG, und GAD eG
- Seit Januar 2002 bei der GWS in Münster
  
- Schwerpunkt Informationssicherheit und IT-Ausbildung
  - IT-Security Manager und Auditor (TÜV zertifiziert)
    - Datensicherheit (Symantec und Veritas SSE+ zertifiziert)
    - Infrastruktur-Bewertung (Citrix CCSP und Microsoft zertifiziert)
  - Systemkoordinatoren-Schulung und Zertifizierung
  - Softwarepaketierung, Lizenzierung
  - Test und Einführung neuer Produkte



Rund 30 Jahre  
IT-Erfahrung

Mit jedem Gerät und jeder Volumen-Lizenz, die Sie erwerben, erhalten Sie die neuen Versionen.

Microsoft fährt mit den neuen Produkten eine Vereinheitlichung der Oberfläche und bringt die Möglichkeit, weite Teile auch mit dem Finger zu bedienen. Das Startmenü sieht auf allen Geräten nun gleich aus und Daten können zwischen den Geräten einfacher ausgetauscht werden.

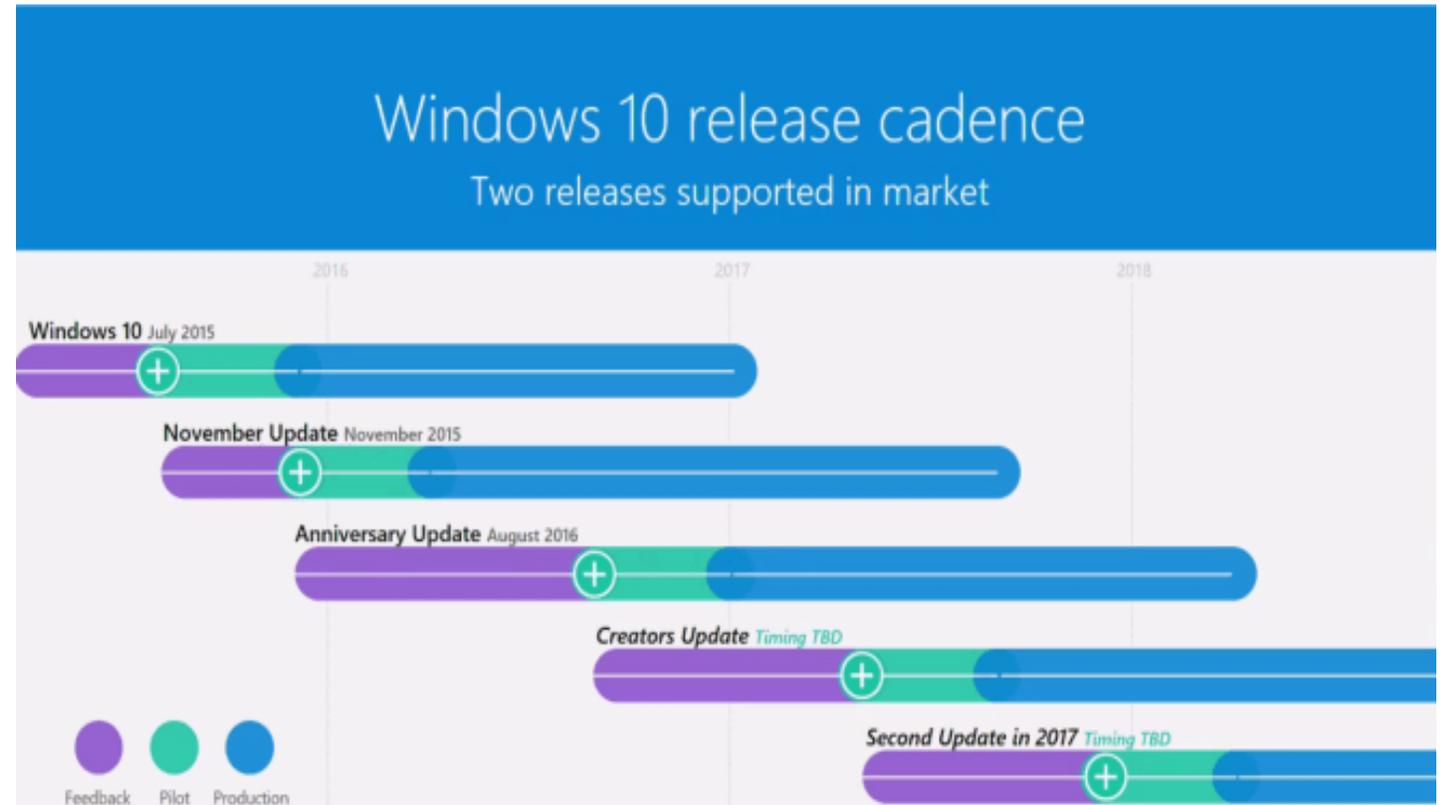
Schauen Sie sich an, dass auch ein Arbeitsplatz mit Maus und Tastatur nun komfortabler arbeitet und wie die Unterschiede im Bedienkonzept minimal zu halten sind. Erhalten Sie einen Überblick über die Produkte und Lizenzierung.



- Windows 10
  - Demo, Tipps & Tricks
- Server 2022 LTSC
  - Demo Highlights
- Cloud, SharePoint, Exchange, Microsoft 365 (ehemals Office)/2019
  - Miete und Cloud-Funktionen versus Kaufmodelle
  - Lizenzierung, Miet- und Kaufpläne
  - Windows Phone und Android (Oberfläche/Dokumenten-Austausch mit Office)
- Systemkoordinator-Neuigkeiten und Aktuelles

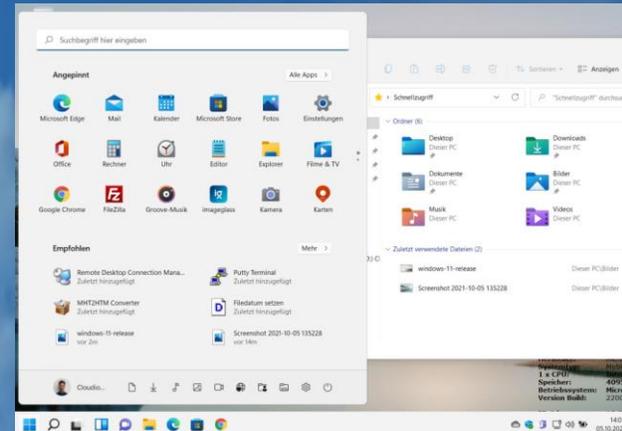
## Upgrade alle 6 Monate (innerhalb von Windows 10 kostenlos)

- Am 2. Dienstag jeden Monat erscheinen Sicherheitsupdates: PFLICHT
- Am 4. Dienstag jeden Monat erscheinen Bugfixes (nur wenn Fehler wirksam)
- Ende März und Ende September erscheint ein Upgrade auf die neue Version
  - Release jeden April 20XX: Windows 10 - 1HXX
  - Jeden Oktober 20XX: Windows 10 - 2HXX
- Gleiche Strategie gilt für Microsoft 365 (ehemals Office). Immer März und September eine neue Version im Abo enthalten
- Kaufversionen von Office sind hiervon ausgeschlossen, sie erhalten nur Sicherheitsupdates



# Windows 10 Pro

# ~~Windows 11 Pro~~



Systemkoordinatoren-Wissen:  
Intuitives Startmenü, aktive Kacheln, Cortana, Volltextsuche

## Argumente dagegen

- Das Kontextmenü erhält Untermenüs, in dem weitere Menüpunkte versteckt sind.
- Netzwerk und Soundeinstellungen sind in einem Menü zusammengefasst, Netzwerkwechsel erfordert zusätzliche Mausklicks, ebenso wie Soundeinstellungen
- Die Taskleiste erlaubt nicht mehr, den Anwendungs/Dokumententitel anzuzeigen (Gruppieren, bis Taskleiste voll). Hat man drei Exceltabellen geöffnet, muss man erst mit der Maus auf das Gruppen-Symbol fahren und dann in den Popup-Vorschaubildern mit einer Lupe interpretieren, welches Dokument man ins Bild haben möchte.
- Im Startmenü kann man die Kachelgröße nicht verändern. Auch die Größe des Startmenüs ist fix. Stattdessen gibt es mehrere Unterseiten, auf denen jeweils 20 Programmverknüpfungen zu sehen sind.
  - Livekacheln fehlen, stattdessen gibt es nur einen vom Startmenü getrennten Widgets-Bereich mit fester Größe, der mit der Maus oder mit Windows-W (also mindestens 2Tasten) und nicht über den Startknopf gestartet werden kann. Die Widgets lassen sich nicht ins Startmenü integrieren
  - Alle Apps werden nicht als Scoll-Liste links neben den Verknüpfungen angezeigt, sondern müssen über einen zusätzlichen Klick aufgerufen werden
  - Die untere Hälfte der Fläche im Startmenu ist ungenutzt, wenn man den Dokumentverlauf abschaltet

## Cortana Sprachassistentin

- Neuer Termin / Notiz aufnehmen / Welche Termine habe ich Samstag?
- Wo befinde ich mich?
- Suche in meinen Dokumenten nach Architektur
- Suche in meinen Kontakten nach ...
- Wie ist der Weg zum advena Hotel in Osnabrück?
- Zeige mir die Karte von ...
- Brauche ich morgen einen Regenschirm?
- Wie ist das Wetter übermorgen in Bochum?
- Welche Konzerte sind in meiner Nähe?
- Wie ist der Kurs von Volkswagen? / Wieviel ist 17 mal 93?
- Erinnere mich an Joghurt und Milch beim nächsten Einkauf bei REWE!
- Zeitgeber in 20 Minuten / Weck mich morgen um 12 Uhr
- Was mache ich dieses Wochenende?
- Starte Libreoffice Calc / Starte Excel
- Möge die Macht mit dir sein
- Einen Zungenbrecher
- Kennst du Siri?
- Magst Du apple?
- Wie macht der: Hund, Katze, Maus, Elefant, Löwe, Schaf, Vogel
- Erzähl mir eine Gute-Nacht-Geschichte
- Sing mir ein Lied
- Erzähl mir einen Witz / Anti-Witz
- Wer singt dieses Lied?
- Bist Du eine Frau?

- Aktuelles (Typ3) Druckertreibermodell parallel zu altem Treibermodell verwendbar
- Programme, die unter Windows 7 (64 Bit) arbeiten, funktionieren weitgehend
- Basis Virenschutz Defender integriert (ersetzt aber nicht Kaspersky EndPoint Security)
- Client Hyper-V3.2 (Syskos können testen ohne Zusatzhardware)
- Startmenü mit Kacheloption, Livekacheln, Universal-Apps und Modern Apps
- Gruppenrichtlinien für Administratoren für einheitliches Design

- Sprachunterstützung (Cortana) für Geräte mit Mikrofon (z.B. alle Notebooks/Tablets)
- Fingerabdruck mit erweiterter gesicherter Biometrischer Erkennung (Windows Hello)
- Suchfunktion erweitert. Suchbegriff im Startbereich eintippen, ggf. Kategorie wählen
- Neue Reparatur-Mechanismen und -Stufen mit UEFI statt BIOS
- Schnellerer Start bei Installation mit UEFI statt BIOS Modus
- Windows Explorer mit „Ribbon“ Menüs leichter und schneller zu bedienen (wie in Office)
- Optimierung der Grafikleistung / Aufgeräumtes schlichtes Design erhöht Produktivität
- Touch Fingerunterstützung mit Wischen und „Pinch to Zoom“ auf Tablet PCs

- Aktuelle Rechner haben bereits eine Windows 10 Pro Lizenz (falls Downgrade auf Win7 genutzt wurde, Lizenz erkennbar am Logo rechts)
- Moderne Apps können nun im Fenster laufen und vergrößert/verkleinert werden
- Entscheidung HomeScreen (Vollbild) oder Startmenü (Bildschirmcke) kann Benutzer treffen
- Design-Verschönerungen (Schatten statt dicker Rahmen), neue Symbole



# Lizenzierung Windows Teil 1

## Systemkoordinatoren-Wissen | Editionen

- Windows 11 Professional oder Windows 10 Pro für Unternehmen  
Kauf mit einem Fujitsu und Lenovo PC / Notebook (OEM-OA):
  - Schlüssel ist im BIOS (UEFI) gespeichert → **OEMKEY.EXE** zum werbefreien auslesen
  - Neu-Installation nur über Recovery Datenträger des Herstellers
  - Lizenznachweis über Kaufbeleg und COA-Aufkleber (dieser enthält keinen Produktschlüssel, ist wie eine TÜV-Plakette nicht vom Gerät ablösbar)
  - Lizenz nicht übertragbar, „stirbt“ mit geliefertem Gerät
  - Downgrade-Recht auf Windows 10 Pro
- aber: größerer Aufwand für die Installation



# Lizenzierung Windows Teil 2

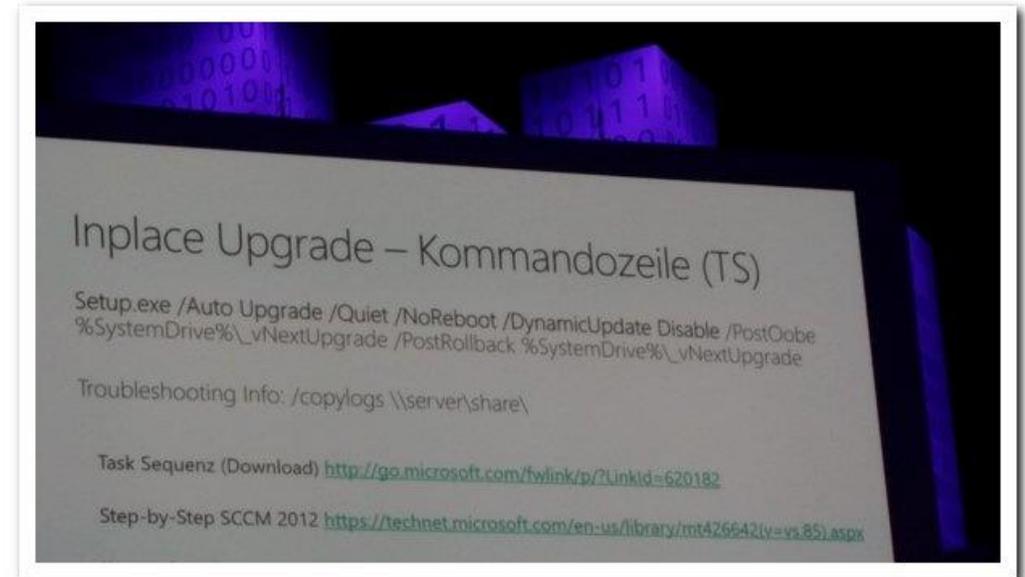
## Systemkoordinatoren-Wissen | Editionen / Vertriebswege

- Kauf separat (System Builder OEM)
  - COA-Aufkleber Zertifikat und Produktschlüssel müssen dem Paket beiliegen
  - KEIN Downgrade: es muss die gekaufte Version / Sprache / Edition eingesetzt werden
  - Lizenz nicht übertragbar, stirbt mit dem Gerät, auf dem sie installiert wurde
- Upgrade aus Select und OPEN-NL Volumenlizenzvertrag
  - MAK-Schlüssel und Datenträgerdownload, es muss aber ein Microsoft Betriebssystem auf dem PC vorhanden sein
  - Zeitlich unbegrenztes Downgrade-Recht, sofern noch Datenträger / Schlüssel verfügbar
  - Lizenz kann übertragen werden auf anderes Gerät
  - Re-Imaging-Recht für andere OA-PCs erleichtert Masseninstallationen und Aktivierungen



- Registry optimieren (Animationen aus, System beschleunigen)
- Werbe Apps „debloaten“ mit Powershell Script
- Datenschutz Einstellungen nach eigenen Vorgaben machen (nur teilweise per GPO möglich)
- Bedienung mit Maus und Tastatur – Hotkeys für schnellen Zugriff
- „Herunterfahren Abmelden Neustart“ und Eigene Dateien auf die Startoberfläche
- Farbwahl ergonomisch: dunkelgrüne-Töne
- Wichtige Programme und Start / Ausführen in Taskleiste
- Import der Windows 10 Vorlagenrichtlinien in den AD Central Store auf dem Server
- Systemsteuerung / Erleichterte Bedienung: Animationen, wo möglich, ausstellen
- Sicherheitsrichtlinie: Lockscreen ausschalten (schneller, dezenter, komfortabler)
- Sicherheitsrichtlinie: Hintergrund Anmeldebildschirm (Hero) ausschalten (da unnötig)

- Verknüpfte Standardprogramme exportieren mit DISM (auf Standardvorlagerechner)
  - Sicherheitsrichtlinie: Standardprogramme (z.B. welches Programm öffnet für PDF-Dateien)
- Installation
  - ISO-Datenträger bei Microsoft herunterladen (Tech Bench)
  - Aktuelles kumulatives Upgrade und Flash Player-Update für Internet Explorer integrieren (herunterladen aus Windows Catalog)
  - Neue Autounattend.xml erstellen, Verfahren ähnlich wie bei Windows 7
  - Einheitliche Kacheloberfläche einstellen (Provisioning Package)



## Windows 10 Migration

- Kaspersky:
  - GWS beauftragen, neue Pakete zu erstellen (Win10-taugliche Version) und ggf. das Admin Center aktualisieren
  - Kaspersky Scanner und Agent auf allen Windows 7 Maschinen deinstallieren
  - Windows 10 Upgrade durchführen
  - Neuen Virenschutz aus dem Kaspersky Admin Center neu verteilen
- Win10-Verträglichkeit der Programme auf einzelnen Geräten testen
  
- oder: 1-Tages Workshop vor Ort zur Migration auf Windows 10 beauftragen

## Checkliste Teil 1

- Rechner als Administrator (Domäne oder lokal) hochfahren mit Win7
- Kaspersky Agent und Scanner deinstallieren (User: Kaspersky Passwort: was mit sternchen)
- Software bereinigen unter Programme und Features: Realtek Audio, NVidia Physx, Nvidia HD Audio, PDFCreator, Teamviewer, Deskupdate, Adobe Reader, Greenshot, VLC, Ultravnc, Workplace Protect, c:\Programme X86\BGINFO Ordner löschen
- Reboot
- Win10bios.iso nach c:\temp (von \\g10608sql\transfer\$\GWS-Ablage\10608-win10) kopieren und mit 7zip auspacken
- ggf. Win81-MSDM-Schlüssel mit oemkey auslesen und wegspeichern
- SETUP.exe ausführen aus dem ausgepackten Verzeichnis
  - keine Updates
  - Lizenzvertrag bestätigen
  - installieren mit Übernahme der Daten

## Checkliste Teil 2

- Erststart: Alles ausschalten ausser Smartscreen
- Cortana: Jetzt nicht
  
- Zum Aktivieren muss der Rechner die IP-Adresse xx.xx.xx.19 haben und der Proxy (Interneteinstellungen) raus. Nach dem aktivieren die alte IP-Adresse wieder geben und Proxy an
  
- Anmelden als Domänen-Admin bzw. Administrator lokal
- (Einstellungen/Windows Updates, Suchen online, Nach Updates suchen) << wg. Nvidia und Soudtreiber etc.
- Q:\gws-ablage\10608-win10\\_softwareinstallation.cmd als Admin ausführen
- Kaspersky-SETUP Paket vom Stick ausführen
- Pdfcreator aufrufen, anwendungseinstellungen, Update niemals, Speichern
  
- Wenn neue Dateizuordnungen auf einem Rechner erzeugt wurden, die über die Policy generell gelten sollen:
  - Dism /Online /Export-DefaultAppAssociations:c:\temp\defaultassociations.XML
  
- Nach p:\client\_install\win10 kopieren, Datei ersetzen

## NCP, Citrix

- Das installierte Citrix Plugin älterer Version startet keine Verbindung unter Windows 10
- Version 4.3 (aktuell 4.4.1000) vom Citrix Receiver installieren und einrichten
- NCP vpn Einwahl Alle Versionen kleiner 10.x müssen vor dem Upgrade auf Windows 10 deinstalliert werden
- Das Upgrade auf NCPe 10.x ist kostenpflichtig
- Wenn die Version nicht zu alt ist, ermäßigtes Upgrade (ca. 50€), ansonsten Neukauf (ca. 80€)
- Aktuell ist Version 10.02
- Quelle <https://www.ncp-e.com/de/service/faqs/secure-vpn-client.html#al28>

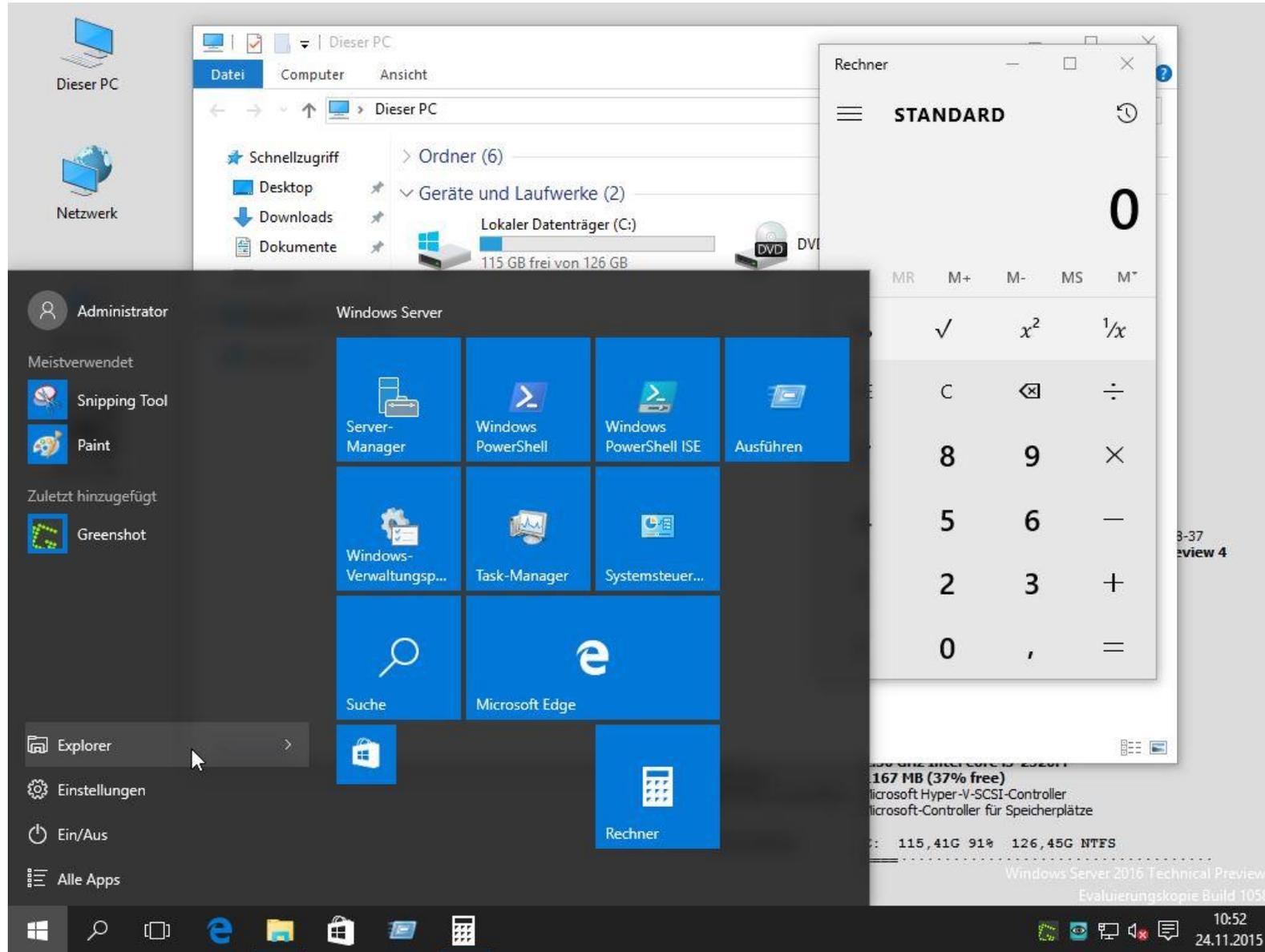
# Server 2022 LTSC

Neuerungen und Komfort für den Administrator:  
Hyper-V 3.2, ADAC, Server-Center, Druckkonsole

- Hyper-V 3.3 – asymmetrische Replizierung auf Ziel-Host über „dünne Leitung“
  - Erweiterte Clusterfähigkeit und Cloud-Funktionen
  - VHDX-Datenträgerformat mit Ausfallsicherheit und diversen Echtzeitdatensicherungen
  - Bandbreite der virtuellen Switches regelbar
  - Dynamischer Speicher der Gäste mit Startspeicherwert und Schwellwerten
- Active Directory und Administration
  - Benutzerverwaltung über ADAC Tool einfacher als die 4 AD-Programme vorher
  - Admin-Center = Weboberfläche zum AD administrieren
  - PowerShell-History. Man kann sich die letzten GUI-Aktionen als PowerShell-Befehl anzeigen, wegspeichern und zukünftig für wiederkehrende Aktionen benutzen
  - Neues Druckermodell (auch bei Windows 8.1) parallel zum bisherigen Modell verwendbar

# Oberfläche des Servers

ähnlich Server 2016/19/Windows 10



## Neuigkeiten 2

- Editionen: Standard und Datacenter / Alles ist ausschließlich 64 Bit
  - Lizenzierung erfolgt jetzt nach Cores, nicht mehr nach physikalischen Prozessoren
  - Sind funktionsgleich, Lizenzunterschied: Standard unterstützt 8 Cores (Zusatz-Lizenzen nachkaufbar) und 1 Host und 2 virtuelle Maschinen
  - Datacenter unterstützt beliebig viele virtuelle Maschinen auf dem Host (1+N)
  - Windows Server Enterprise Edition entfällt
- OEM Downgrade-Recht nur auf Server 2012R2
  - Wenn ältere Server-Versionen eingesetzt werden müssen, nur über Volumenlizenzierung
- Kein kostenloses Upgrade von Server 2012R2

		Anzahl der zu kaufenden Lizenzen (á 2Cores)						
		2	4	6	8	10	12	16
Prozessoren pro Server	1	8	8	8	8	8	8	8
	2	8	8	8	8	10	12	16
	4	16	16	16	16	20	24	32

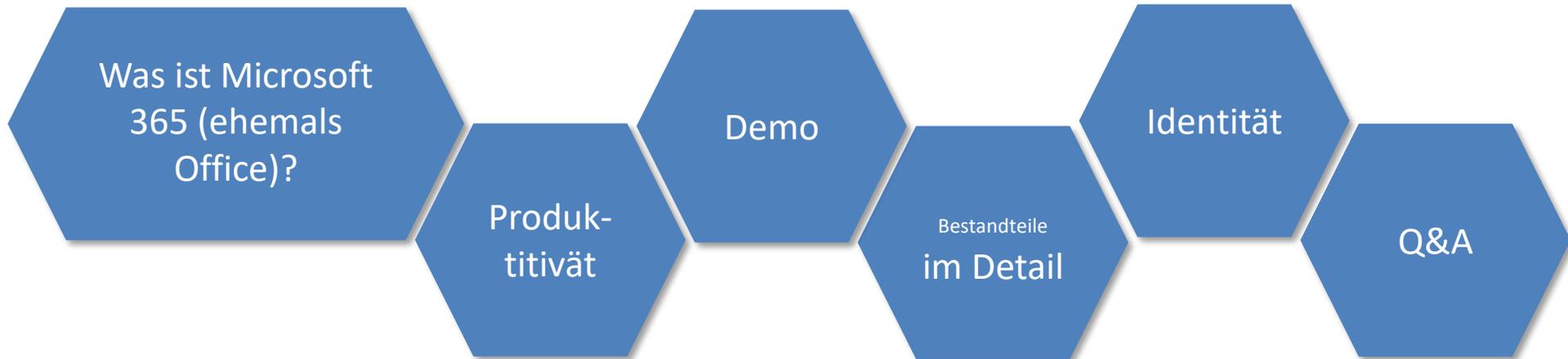
● Die Kosten für die 2016er Produkte entsprechen den 2012 R2-Lizenzen

● Die Kosten für die 2016er Produkte sind **höher** als die 2012 R2-Lizenzen

# Microsoft 365 (ehemals Office) / 2021

Fingerbedienung, Excel Diagramm in PowerPoint

## Agenda





# Microsoft 365 (ehemals Office)

## Rechenzentrumsübersicht Microsoft Azure



**Rechenzentrum Dublin:**  
7000 Rack-Server Pro Tag  
neu

<sup>1</sup> Betrieben von 21 Vianet

<sup>2</sup> Deutscher Datentreuhänder durch T-systems

<sup>3</sup> Datenzentrums-Standorte in Frankreich und Süd-Korea wurden angekündigt, sind jedoch noch nicht in Betrieb

# Microsoft 365 (ehemals Office)

## Was ist Microsoft 365 (ehemals Office)? (Beispiel Office Business Premium)

### Enthaltene Office-Anwendungen



Outlook



Word



Excel



PowerPoint



OneNote



Access (nur PC)

### Enthaltene Dienste



Exchange



OneDrive



SharePoint



Skype for Business



Microsoft Teams



Yammer

## Produktivität für die Arbeitswelt

- Hier grafisch dargestellt:



**Zusammenarbeit**



**Mobilität**



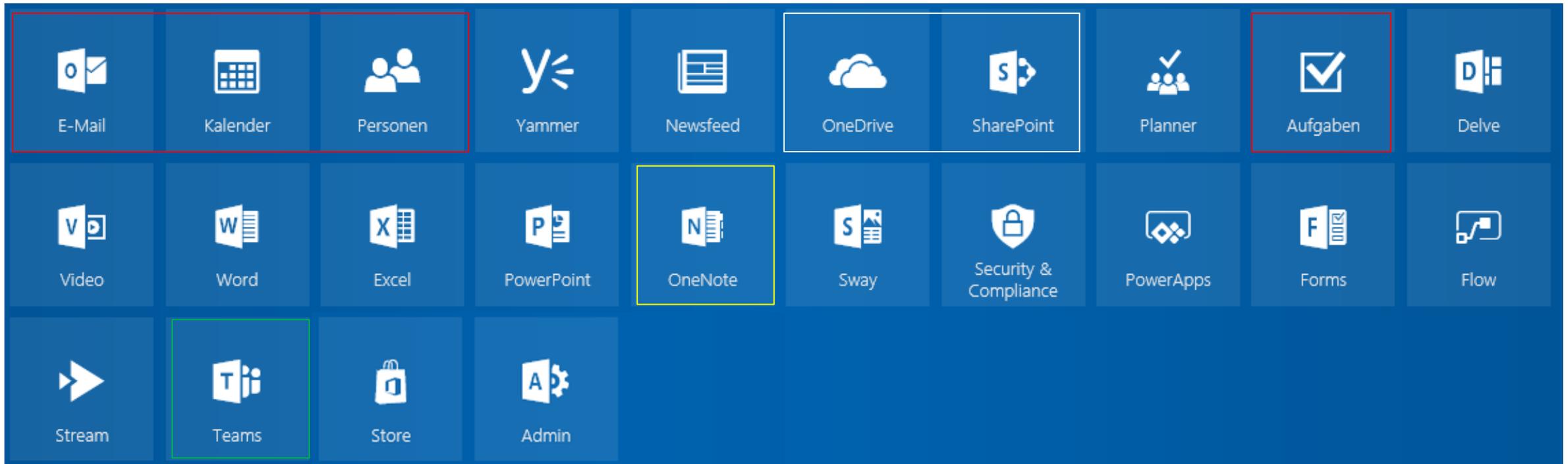
**Wissen**



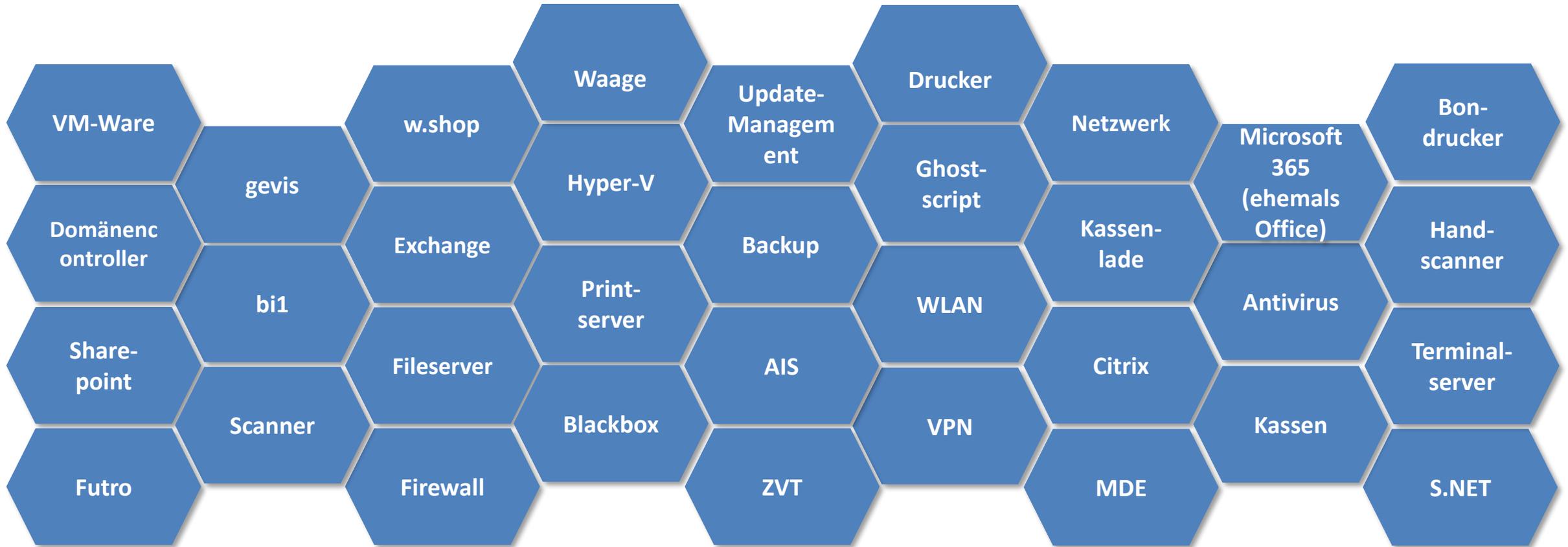
**Vertrauen**

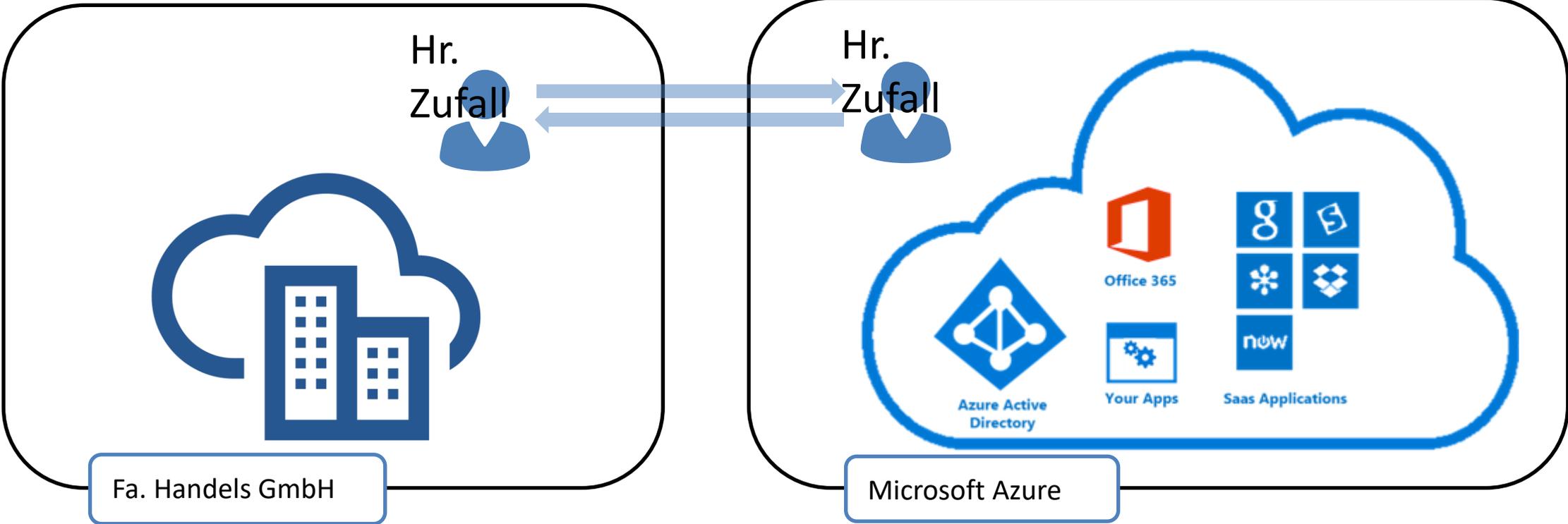
# Microsoft 365 (ehemals Office)

## Bestandteile im Detail (E3 Plan)



Welche Herausforderungen im IT-Umfeld haben Systemadministratoren in Bezug auf Cloud-Technologien zu bewältigen?







## Sicherheit und Updatemanagement

Managed | Server  
Managed | Firewall  
Managed | Antivirus  
Managed | Cloud Backup



## Kommunikation und Zusammenarbeit

Managed | Office365



## Überwachung, Früherkennung

Managed | Monitoring



## Geräteverwaltung

Managed | Mobile Devicemanagent

## Cloud

- Bedarfsgerechte Nutzung von IT-Leistungen
- Bereitstellung in Echtzeit als Service
- Abrechnung nach Nutzung (z.B. monatlich pro User)
- Dienstleister kümmert sich um Verfügbarkeit
- Datensicherung und Recovery im Rechenzentrum



## Cloud Grundlagen

- Bundesdatenschutzgesetz muss erfüllt sein
- Vertrag für Auftragsdatenverarbeitung schafft Klarheit (Microsoft arbeitet nach ADV)
- Ausfallsicherheit und Datensicherung durch Dienstleister
- Um Server-Hardware und Hochverfügbarkeit kümmert sich der Anbieter
- Wege zum Zugriff sind verschlüsselt, Zugriff von jedem Ort und jedem Gerät
  
- Microsoft Cloud-Funktionen sind komplett rechtskonform nach deutschem Recht
  - Google, Amazon z.B. nicht, sie sammeln jede Menge Daten
  - Unterscheidung zwischen Business Cloud und Heim-User-Angeboten wichtig! (OneDrive ist nicht gleich OneDrive for Business)
  
- Wahlweise Deutschland-Cloud von Microsoft mit ca. 35% Preis-Aufschlag
  - Rechenzentren liegen in Frankfurt und Magdeburg

## „Office mit Cloudanschluss bzw. in der Cloud“ zur Miete

- Microsoft 365 (ehemals Office) Business Premium Plan = volle Nutzung:
  - Terminal (RDP/Citrix) Nutzung zulässig (Shared Computer Activation)
  - Lokale Office Komponenten (für gevis ERP | NAV erforderlich), Access und Lync enthalten
  - Exchange Online Postfach-Lizenz enthalten
  - Onedrive for Business (Sharepoint online), Teams, OneNote und Cloudspeicher enthalten
  - Business Essentials Plan nur zusätzlich, wenn Onlinedienste (z.B. Exchange) gewünscht
  - Microsoft Windows für Business Lizenz enthalten
  
- Microsoft 365 (ehemals Office) Apps für Business/Enterprise:
  - Terminal/RDP/Citrix Nutzung erlaubt
  - Wenn Exchange On-Premises oder Online: **Separate Exchange CALS erforderlich!**
  
- Faxunterstützung mit Ferrari OfficeMaster Gate optional möglich

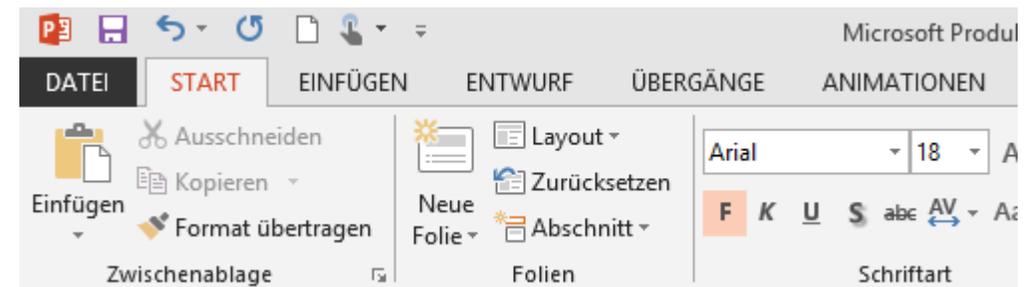
### Miete

- Office 2021 LTSC Standard / Proplus Volumen
  - Neue Versionen müssen gekauft werden (oder über SA mieten)
  - Terminalserverbetrieb möglich
  - Pro Gerät, welches zugreift, zu lizenzieren
  - KEINE Cloud-Funktionen
  - Downgraderecht auf Vorversion
- Office 2021 LTSC Home & Business ELD
  - Nur für lokale Nutzung auf 1 PC
  - Kein Terminalbetrieb
  - Kein Downgrade-Recht

### Kauf

- Microsoft 365 (ehemals Office)
  - Immer die aktuelle Version
  - Einsatz auf Terminalservern möglich
  - Pro Benutzer auf bis zu fünf PCs, 5 Tablets und fünf Smartphones
  - Cloud-Funktionen
    - Exchange Mail / Kalender
    - Push aufs Handy / Smartphone
    - Teams-Nutzung (mehr als Teams free)
    - SharePoint zentrale Dokumentenablage
    - Zugriff von jedem Gerät aus
    - Gemeinsamer Zugriff möglich

- Zugriff auf SharePoint direkt aus Office, Verknüpfung mit Microsoft Konto, Facebook, Twitter möglich
- Dezentere Farbsymbolik, nicht mehr so bunt wie vorher
- Bei Touch-Geräten lässt sich Fingerbedienung einschalten (breitere Flächen, Knöpfe, Funktionen zum Fingerzugriff)
- Benachrichtigungen im Metro UI Style, viele Aktionen in Outlook werden nun automatisch durchgeführt und nerven nicht
- Weitere Folien und 3D-Effekte in PowerPoint
- Backstage-Bereich und Speicherdialog um fingerfreundliche Oberfläche erweitert
- Outlook neue MAPI Bandbreitenoptimiert



# Office 2021 LTSC Editionen

## Systemkoordinatoren-Wissen | Überblick

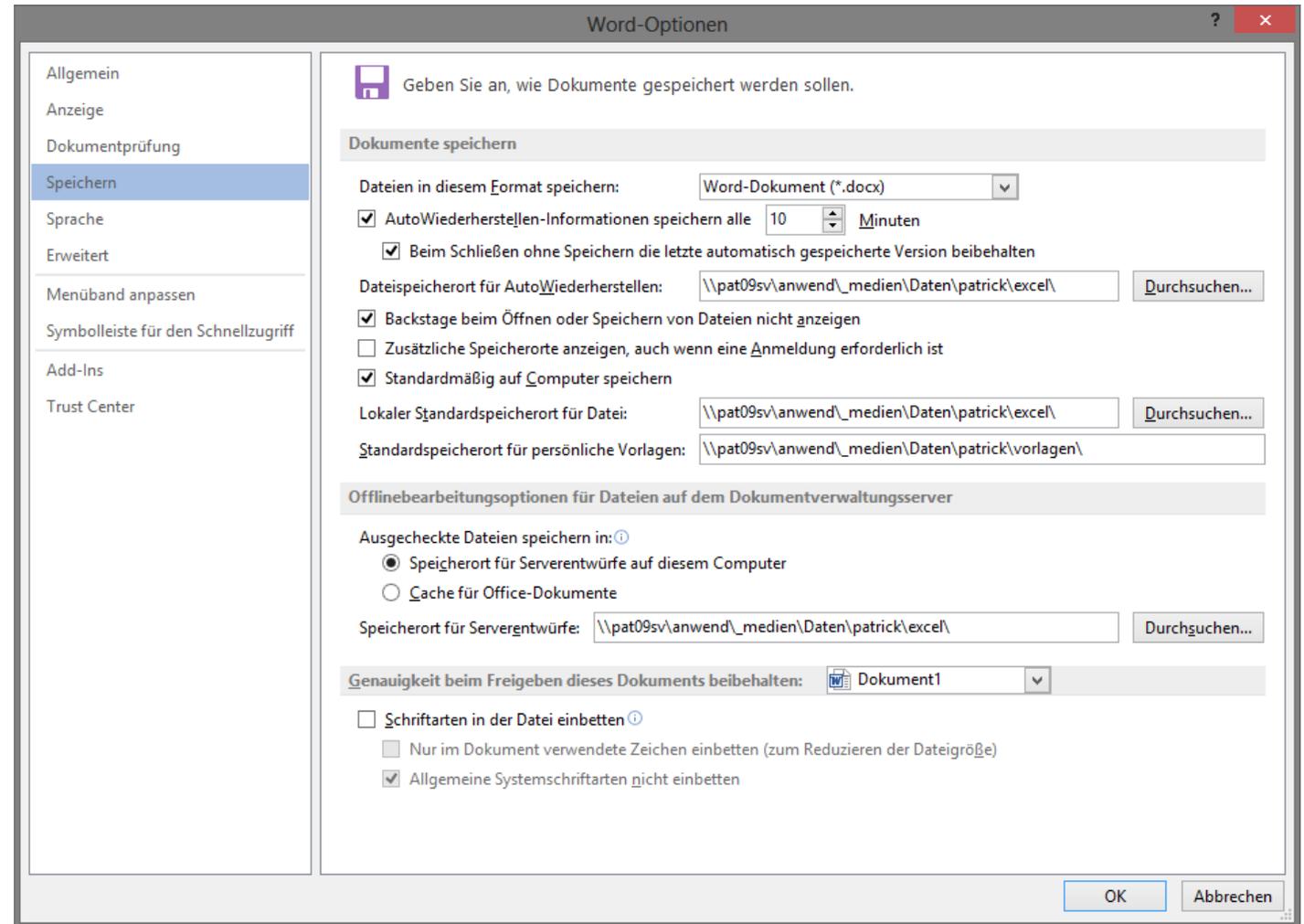
- Pakete / Kauflizenzen
- Box- / Volumenlizenzen
- Kauflizenzen werden immer Gerätebezogen lizenziert



Teilprogramm	Office 2021 LTSC Home & Business	Office 2021 LTSC Standard Volumen	Office 2021 LTSC Pro Plus Volumen
Word	0	0	0
Excel	0	0	0
Powerpoint	0	0	0
Outlook	0	0	0
Publisher		0	0
OneNote	0	0	0
<b>Access</b>			0
Infopath			0
Skype for Business (ehem. Lync)			0
Onedrive for Business			0

- Volumenlizenzen...
  - Sind für Nutzung aller Geräte an Terminalservern (Citrix, RDP) zwingend notwendig
  - Lassen sich beim Ausmustern von Geräten auf andere Geräte übertragen
  - Haben ein unbefristetes Downgrade-Recht
  - Benannte Benutzer mit 1 PC und 1 Notebook können beide Geräte mit einer Lizenz betreiben (Zweitnutzungsrecht)
  - Aktivierung über Multiaktivierungsschlüssel vereinfacht größere Installationen
  
- Box-Ware... (Office Home and Business 2019, Office Professional 2019)
  - Lässt sich nur mit vorinstalliertem Office in gleicher Version wie Key Card 1x aktivieren. Nutzung auf PCs ohne Office vorinstalliert nicht zulässig.
  - Gerätegebunden  
(technisch kontrolliert, wer möchte, kann gern dagegen vor Gericht ziehen)
  - Ein Gerät mit Office PKC benötigt für den Zugriff auf Terminalserver eine zweite Office-Lizenz
  - Kein Zweitnutzungsrecht, es muss die gekaufte Version eingesetzt werden!

- Wenn keine Touch Bedienung, beschleunigen folgende Einstellungen die Arbeit:
  - Backstage / Optionen: Star(t)bildschirm nicht anzeigen
  - Speichern:
    - Dann Unter „Konto“ im Backstage Bereich das Farblayout auf „Weiss“ stellen statt „Bunt“



## Systemkoordinatoren-Wissen | Tipps und Tricks 2

- Erweiterte Optionen: Automatische Bildschirmverweiterung auf Notebooks abschalten
- In die Schnellstartleiste alle wichtigen Aktionen zufügen (pro Software)
  - Die Einstellungen können auf 1 Rechner exportiert und auf anderen Rechnern importiert werden
    - Speichern unter
    - Schnelldruck
    - Outlook: Papierkorb löschen
    - Neu...
    - Seitenansicht/Vorschau
    - Als Anhang mailen
- Datei -> Optionen -> Trust Center -> Einstellungen für das Trust Center -> Programmgesteuerter Zugriff -> Bei verdächtigen Aktivitäten nie Warnhinweis anzeigen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! Zeit für Ihre Fragen



## Patrick Bärenfänger

IT-Security-Manager und Auditor (TÜV)  
Branchensoftware-Entwicklung

Tel: +49 (251) 7000-3896

Fax: +49 (251) 7000-3999

[patrick.baerenfaenger@gws.ms](mailto:patrick.baerenfaenger@gws.ms)



Ihr Feedback  
bitte QR-Code  
scannen:

